

Kleine Anzeigen des „Courier“ haben Erfolg

Ärzte.
Dr. B. Stoller,
 Arzt und Chirurg.
 404 Sterling Bldg.
 Regina.
 Es wird Deutsch gesprochen.
 Office Tel. 7013. Haus-Tel. 5811.

M. S. Sinclair, M.D.
 Doktor der Medizin und Chirurgen.
 Geburtshelfer.
 Beaman Chambers (Ground Floor)
 Phone 2147. Regina, Sask.

Dr. E. Schulman
 Arzt und Chirurg.
 — Spricht Deutsch. —
 105-20, St. W. Easttown, Sask.
 Gegenüber King Edward Hotel.
 Office Phone 4356. Res. Phone 3935

Telehone 3011 — 4389.
Dr. A. Singer
 Zahnarzt.
 123 — 20th St. S.
 Gegenüber Aldmans Store.
 1 Hof vom Markt.
 In allen Sprachen.

Apotheken.
Deutsche Apotheke
 W. Wajig, Eigentümer.
 Empfiehlt die medizinischen und
 technischen Drogen, Kräuter, Ver-
 bandstoffe etc. etc. in nur
 bester Qualität.
 Rezepte werden sorgfältig ange-
 fertigt.
 Postversand nach allen Teilen
 Canadas wird prompt erledigt.
 Schreiben Sie in Deutsch oder
 Englisch an:
 W. Wajig, P. O. Box 124,
 Regina, Sask.

Barbiere
The Capital Barber Shop
 1757 Hamilton Street,
 R. Knorr, Eigentümer.
 Große Billiardenhalle.
 — Weichwasserbad. —
 Zigarren und Tabak.
 Privatabteilungen für Damen.
 Für Rasieren telefoniere 7758

Optiker

 B. S. McClung, Optiker, Zimmer
 813-814 McCallum-Hill Gebäude,
 Regina, Sask.

EDWARD-FRANKLIN
 OPTOMETRIST-OPTICIAN
 1843 HAMILTON-STREET
 REGINA-SASK.
 (bei Westleys)
 empfiehlt sich für gründliche Untersuchungen
 der Augen und Herstellung besserer Gläser.

EYES GLASSES
F.T. PARKER,
 EYESIGHT SPECIALIST.
 1843 SCARLETT ST. PHONES 4024-2425
 1-609 P. O. BOX 87-POST OFFICE

Erfinder!
 Schreiben Sie um Einzelheiten
 über Anmeldung eines Patents
 für Ihre Erfindung. Strengste
 Diskretion. Gebühren mäßig.
E. Weisse,
 975 William Ave., Winnipeg.
 Phone 27458.

Zahnärzte
Dr. W. J. Mooney
 Zahnarzt
 Office Phone 6572. Res. Phone 3384
 213-14 McCallum-Hill Bldg.
 Regina, Sask.

Dr. G. S. Weider und P. B. Gem-
 mill, Zahnärzte, 203-204 West-
 man Chambers, Rose Straße, ge-
 genüber der Stadthalle. Telefon
 4962, Regina.

Dr. A. Gregor Smith, W. Kraker
 Smith, J. A. McGregor, Heber
 Woolworths, Eingang von der 11.
 Avenue. Telefon 3317.

Dr. G. Höfler, Zahnarzt, 403 Ster-
 ling Trust Bldg., Regina, Sask.
 Es wird Deutsch gesprochen. Office
 Telefon 5732; Haus-Tel. 5811

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt
 Regina.
 105-108 Beaman Chambers,
 Rose Straße. — Telefon 2937.
 Regina, Sask.

Dr. B. J. Gittermann, Zahnarzt.
 102 Beaman Chambers Gebäude,
 Regina. Telefon 8311. Sprech-
 stunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr.
 Andere Zeit durch Vereinbarung.
 — Spricht Deutsch, Ruthenisch und
 Russisch.

Rechtsanwälte
Dörr & Guggisberg
 Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u.
 Notare. Einzige deutsche Rechts-
 anwaltsfirma in Canada. — Geld
 auf Grundeigentum. — Zimmer
 301-303 Sterling Trust Bldg.,
 Ecke Rose Str. und Elise Avenue.
 Gegenüber City Hall, Regina. —
 J. Emil Dörr, W. V. R. G.
 W. B. Guggisberg, P. A.

TINGLEY & MALONE
 A. R. Tingle, R. G.
 J. C. Malone.
 Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
 715 McCallum-Hill Bldg.
 Regina, Sask.
 In Bikan, Odeon und Kandal jeden
 Freitag und Samstag.

Noonan, Fraser & Friedgut
 Advokaten, Rechtsanwälte, Notare.
 Phone 8325. — Wir sprechen Deutsch,
 Englisch, Französisch, Spanisch,
 J. A. Proler, P. A., E. D. Noonan.
 — Büros in Dille und Wilcox.
 503-504 Northern Crown Bldg.
 Scarth St., Regina, Sask.

MacKinnon, Kutherford & MacLean
 Rechtsanwälte, Notare, usw.
 1863 Scarth St., — Regina, Sask.
 A. G. MacKinnon, P. A.
 G. A. Kutherford
 G. J. Rowand
 R. A. MacLean, P. A., Q. Q. P.

N. W. SCHAFFER
 Deutscher Advokat,
 Rechtsanwalt und Notar.
 Erteilt Rat in allen Rechtsfällen.
 National Trust Bldg., 2nd Ave.,
 Saskatoon, Sask. Phone 4062.

Balfour, Hoffman & Co., Rechts-
 anwälte, Advokaten usw. Geld von
 Privatpersonen und Gesellschaften
 zu verleihen. Zimmer 104, Darke
 Bldg. — James Balfour, R. G.;
 Charles W. Hoffman, Rechtsan-
 wälte für die Lauf von Montreal.

Adam Duck
 Bikan, Sask.
 Real Estate und Versicherung.
 Eideskommissar und Notar.
 Rechtsgültige Dokumente angefertigt
 Transfers, Landkontrakte, Hypothe-
 ken, Discharges, Testamente usw.
 Versicherungen:
 Lebens- und Hagel-Versicherung,
 Gebäude gegen Feuer und Diebstahl,
 Automobile gegen Feuer u. Diebstahl

Senden Sie Ihre schmutzigen Klei-
 dungstücke zu My Wardrobe und
 Patricia Färber und Wuschsalz,
 1843 Robinson Str., Regina. —
 Männeranzüge, trocken gereinigt, u.
 gebügelt für \$1.50.

Verlaufen
 Verlaufen: Ein weißer Ballack, 10
 Jahre alt, wiegt ungefähr 1500
 Der Finder erhält \$5.00. Anzu-
 zeigen bei Lorenz Meyers, Claxton,
 Sask.

Hotels
Deutsches Restaurant
 A. Romanienica,
 1324-10, Ave. Phone 8953.
 Das älteste deutsche Restaurant der
 Umgebung. Im Zentrum des deut-
 schen Stadtviertels. Beste und freund-
 liche Bedienung. Bedienen Sie uns
 wenn mögliches Mal in Regina.
 Gute Mahlzeiten. — Gute Betten.
 Renoviert und mit neuen Möbeln
 ausgestattet.

Metropole Hotel
 1 1/2 Block vom Bahnhof.
 Deutsches Haus.
 Jänner neu renoviert.
 Alles in erstklassigem Zustand.
 Beste Bedienung.
 Zimmer \$1.00 aufwärts, ein-
 schließlich Bad.
 Galle mich meinen deutschen
 Freunden bestens empfehlen.
John R. Jurowski,
 Regina, Sask.

Hotel Regina
 (früher Victoria Hotel)
 1734 Diller Straße, Regina, Sask.
 Zwischen 10. u. 11. Ave.
 an der Westseite des Marktplatzes.
 Vollständig neu renoviert und ein-
 gerichtet.

**Der Sammelplatz
 der Deutschen**
 Sehr mäßige Preise
August Müller

Jeder Deutsche oder Deutschsprechende
 sollte nicht veräumen bei seinem Ein-
 halte in Edmonton im

HOTEL SPRINGER
 105th Str., 3 Ecken Nord von
 Jasper, Edmonton.
 eingeleitet; ein Gehhof nach alt-
 deutschem Muster. Gute deutsche Be-
 dienung. — Mäßige Preise.
 Besitzer: Gottlieb Springer früher
 Hotel Springer in Coblenz a. Rhein.

King Edward Hotel
 Saskatoon, Sask.
 Freundliche Aufnahme.
 Saubere Zimmer.
 Gute Mahlzeiten.
 Man spricht deutsch.

Allgemeine Anzeigen

Canada wächst stark.
 Über 25,000 Immigranten allein
 im Monat August.

Ein w a n n e e e — neue und alte-
 finden bei uns feine, prompte und
 reelle Bedienung unter voller Garan-
 tie in Sachen wie:
 1. Notariellen Dokumenten für In-
 und Ausland, Vollmachten, Ein-
 tragsurkunden, Testamenten, Ver-
 kehrspapiere, Wechsel, Einreise-
 Visa, etc.
 2. Geldverleih nach drüben per Post,
 Telegramm und Kabel.
 3. Schiffstickets über alle Schnelldam-
 per-Linien.
 4. Gelddarlehen auf Grundeigentum
 zu niedrigen Zinsen.
 5. Feiner und andere Versicherungen.
 6. Kauf und Verkauf von Häusern,
 Grundstücken, Aktien und Bannland.
 7. Rat und Beistand in Gerichts-
 sachen.
 8. Einkollektieren von Geldern hier
 und von drüben.
 9. Rechtsanwaltsbüro in Verbindung
 für Zivil- und Kriminal-Sachen.

J. G. KIMMEL,
 Deutscher Notar,
 über 25 Jahre am Plat.
 Gibt gerne weitere Auskunft frei.
 J. G. KIMMEL & CO. LTD.,
 645 MAIN STREET, WINNIPEG, MAN.

Frank Young
 Melville, Sask.
 Schiffstücken zu verkaufen.
 Geld verleiht nach allen Teilen
 der Welt.
 Maschinen von den besten Sorten.
 Real Estate. — Notariat.
 C. A. R. Agent.
 Bestellt gute Farmhilfe jetzt!

— Wer an der Straße stehen
 bleibt, um dem Schnatterer der
 Ohne und dem Vellen der Räder
 zuzuhören, kommt nicht vor dem
 Abend aus Ziel.

**Ein treuer Ratgeber
 und ein wahrer Schatz**
 — Ist der „Nervungs-Water“! —
 Dieses Buch, klar, belehrend, mit
 vielen Abbildungen, sollte von jedem
 Geschäftsmann gelesen werden! — Es
 ist von Wichtigkeit für alle.
 Dieses unerschöpfbare, unübersteigliche
 Wert, 250 Seiten stark, liefern wir
 gegen Einzahlung von 50c in Post-
 marken und dieser Angabe frei ins
 Ausland (Schiffsticket 25 Cent) nach in
 englischer Sprache erhältlich.
 Suchen erfahrenen Ratgeber unter-
 schätzen Buches über unsere Beziehungen
 von

Epilepsie (Zallsucht)
 Preis 10 Cent in Postmarken.
M. A. Ericius Remedy Co.
 185 Pearsall Ave., Jersey City, N.J.

Verlangt
 Wer hat den Roman von 100 Seiten:
 „Ginseppe Molino“? Möchte ein-
 kaufen oder tauschen. — Sage hundert
 Seiten: „Die blinde Gräfin“ in gut-
 tem Zustand. A. A. Grad, Box 12,
 Valparaiso, Sask.

Auskunft
 über P. C. und seine wirtschaftlichen
 Verhältnisse erteilt, Jänner gem:
W. D. Paulik, Bertramsmann
 des Deutschen Anwaltsverbandes
 (für Saskatchewan),
 441 Seymour St., Vancouver, B. C.

Offene Stellen
 Geht ein deutschsprechendes Mädchen
 für Hausarbeiten auf der Farm.
 Zwei Personen; keine Kinder. Lohn
 \$25 per Monat. Antworten an
 Box 13, Chaplin, Sask.

Ein tüchtige Witvin, kath. u. deutsch-
 sprechend, wird für eine Farm bei
 Stenaton zur Führung eines frau-
 enlosen Haushalts vom 15. März
 oder 1. April gesucht. Bewerbungen
 mit Gehaltsansprüchen ridte man
 an Box 203, Kenaston, Sask.

Fürmer mit einem Kind sucht Haus-
 hälterin in mittleren Jahren, kann
 ein Kind haben. Anfragen Box
 53, Courier, 1835 Halifax Str.,
 Regina, Sask.

Stellengesuche
 Haushälterin, 26 Jahre alt, mit 5-
 jährigen Kindern, sucht Stelle auf
 einer Farm. Derselbe ist mit allen
 hiesigen häuslichen Arbeiten ver-
 traut, hat ländliche Bildung, kann
 auf Reisen und Reisekosten und
 idem keine Nachfrage. Anfragen
 mit Lohnangeben an: R. Kuschig,
 Box 7, Manville, Alberta.

Junges deutschsprechendes Carpenter,
 ein Jahr im Lande, sucht Stellung
 per sofort. Ist in allen Facharbei-
 ten gut bewandert. Womöglich in
 Regina. Anfragen Box 62,
 Courier, 1835 Halifax Str.,
 Regina, Sask.

Junges deutschsprechendes Mädchen,
 1 1/2 Jahre im Lande, sucht Stel-
 lung als Haushälterin bei deutsch-
 sprechender Familie, womöglich in
 Regina. Anfragen Box 65,
 Courier, 1835 Halifax Str.,
 Regina, Sask.

Deutscher, 21 Jahre alt, in den deut-
 schen Kolonialen Etablissements be-
 reits eigenen Meister vorgelassen,
 sucht Assistentenstellen bei einem
 deutschen resp. deutschsprechenden
 Zahnarzt. Englisch noch nicht per-
 fect, da erit 1/2 Jahr hier. Angebot
 erbeten an Frauhen Marie Lefer,
 Brighouse, B. C., Vancouver, B. C.

Junges deutsches Mädchen sucht Haus-
 arbeit per sofort; verfertigt auch
 Handarbeit und Stiderei irgend
 einer Art. Antworten zu richten an
 A. R. E., 1046 Ottawa Straße,
 Regina, Sask.

Heiratsgesuche
 Bivner, 30 Jahre alt, Hausbesitzer
 in Regina, sucht eine Mutter für
 seine 2 Kinder. Wird erwünscht.
 Zuschriften an Courier, Box 55,
 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Vancouver, B. C.
 Farmen, Häuser und Land kaufen
 Sie am besten bei
M. H. Paulik
 Real Estate,
 441 Seymour Street,
 Vancouver, B. C.
 Phone: Seymour 3836.

Zu verkaufen
 Haus und Dray-Geschäft gesundes,
 halber zu verkaufen. Gutes Ge-
 schäft. Wer sich interessiert, schreibe
 an Box 182, Cudworth, Sask.

**Zu verkaufen oder ver-
 tauschen.**
 800 Aker Land, schuldenfrei Besitz-
 titel. In reinem Zustand, 14 Meilen
 nordwestlich von Hutton, Sask.
 6 Meilen von Heuer Stadt, 25
 Aker unter Kultur, mit pflanzbare
 Brärie. Keine Gebäude. Blüde für
 Regina Stadtteilgut, allgemeines
 Warenlager oder schweres Re-
 gina Land tauschen. Man wende
 sich an P. P. Chumman, 2336 Ci-
 tiana Str., Regina, Sask.

Zu verkaufen: 1/2 Section Land, 7
 Meilen südlich von Bikan, fünf
 Meilen westlich von Hutton, Sask.
 1 1/2 Meile zur Schule. Bedingungen
 \$26.50 per Aker; \$1000.00 bar.
 Mit halbe Ernte. Anfragen bei
 W. D. Schiller, Cudworth, Sask.

Ein halbe Section gutes Land, zwei
 Meilen südlich von Bikan, fünf
 Meilen westlich, 1 Meile nördlich
 von Hutton. Gute Anpflanzung
 nach Nebereinfahrt. Abzahlung
 ohne Zinsen. Man schreibe an
 1951 Quebec Str., Regina, Sask.

Doktor D. J. Neuman
 teilt den Einwohnern von Saskatoon und Umgebung mit,
 daß er ein ganz modernes Zahnarztbüro eröffnet hat in
201-202 C. P. R. Bldg. Saskatoon,
 wo er für alle Bedürfnisse in Zahnheilkunde immer bereitwillig zu
 Ihren Diensten steht.
 Büro Tel. 4551. Haus Tel. 5872.

North-Central Bond Corporation, Limited
 Regina
 McCallum-Hill Gebäude. Sask.
5 1/2% Investierungsbonds
5 1/2% Bonds für die Ausbildung Ihrer Kinder.
 Lassen Sie uns den Plan anslegen: Wie eine kleine Summe (17 Cts.
 pro Tag oder mehr) angelegt werden kann, um Ihren Kindern eine
 Ausbildung im College zu sichern.

Kranke! Gehört auf langjährige Erfahrung vermögen wir Her-
 krankheiten, Emporen, Zwerchfell, die traurigen Folgen der
 Chanie, Nieren-, Blasen- und Erektion (Gicht) Kräfte, Katerie,
 namentlich der Gicht, Kräfte, auch Haut-, Frauen- und Kinder-
 krankheiten, insbesondere Weiblich und Solenistis erfolgreich zu behan-
 deln. Schreibe nebst Einzahlung von 5 Cents in Briefmarken um Jageliste

**PRIVATE CLINIC, 149 East 36th Street, Dept. 33,
 NEW YORK, N. Y.**

An alle Leser
 dieser Zeitung in Stadt und Land zur gefl. Kenntnisnahme,
 daß meine Adresse jetzt folgende ist:
DR. E. K. SAUER,
 Arzt und Chirurg
 Canada Life Bldg., 5. Stock, 11te Avenue.
 Tag-Phone 8508 — Regina, Sask. — Nacht-Phone 8853-2449
 Beherrsche außer der deutschen Sprache noch andere
 Fremdsprachen.

**Neuer Abonnent
 Bestellzettel**
 An „Der Courier“, 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.
 Der Unterzeichnete bestellt hiermit den „Courier“ und sendet
 sein erstes Beleggeld
 \$2.00 für das erste Jahr oder
 \$1.00 für das erste halbe Jahr
 und ersucht um Gutschriftung des „Courier“ für weitere drei Monate.
 Name
 Postamt
 Provinz
 Probnummern des „Courier“ können Sie an folgende Adressen
 senden:

Bruteier! Bruteier!
 von reifen, kräftigen weißen Bräu-
 dottes (gute Winterleger), abged.
 von importierten N. E. P. Sämen
 mit Tages frischen Refords von
 200 bis 250 Eiern. Tag \$1.75,
 3 Tag \$3.00. Mrs. Anna
 Lichtenel, Gann, Alberta.

Wanda's Kunstverhandlung.
 Am Outebege der rühmlichst be-
 kannten Malerin Wanda L. ver-
 fehrte man gern direkt mit den
 künstlerischen Werken der
 Dames. Vor allem hatte Wanda
 dem nachgelagerten Meister, ein
 junges, blühendes Weib, oft Zutritt
 bei der Künstlerin.

Als sie die eines Morgens in
 aller Vergeßtheit schon einzig an
 der Staffelei hockend antraf, viel
 sie verwundert und zugleich in ver-
 wundertwundernde Tone aus:
 „Wanda! Wanda! Da mu's Anna
 jeg und gar no selber so gewollt
 plagen mit dem Bilderrahmen und
 haben's do allemal die ganze Kunst-
 zu helfen, voller Demut!“

— Die Braubettin. Ich
 sehe gern in die Zukunft,“ harte
 eine Dame zu Wanda.
 „Wannmal in die Vergangenheit
 auch zu dinstel,“ erwiderte er.

— „Freundinnen, warum
 gibt denn Gott so trauglich auf der
 Welt?“
 „Die Frau hat die Verlobung
 mit ihr wieder aufgehoben.“
 „Warum denn nun?“
 „Sie hat sich wahrscheinlich einer
 anderen verlobt.“
 „Zatbrüder, „Wieso ge-
 fällt Ihnen der Weier nicht?“
 „Er kann nicht stat halten!“
 „Das ist doch kein Malheur!“
 „Gleich nicht — aber er tut's
 doch!“

Zimmer derjelbe.
 Ein wagen kleiner großer Jer-
 freubheit bedienter Professor ließe
 unwillkürlich beim Aufstehen seine
 Taschenrechner aus der Tasche in die
 rechte anstatt in die linke Tasche
 fallen. Als er nun in der Schule
 auf die Uhr schauen wollte, griff
 er wie gewöhnlich in die linke Ta-
 sche, doch aus dem Rechner kam nun
 kein Rechner, sondern nur der Herr
 Professor nach hiesigen Gedanken zu
 seinen Neugierigen, gehen Sie
 können in meine Wohnung und ha-
 len Sie meine Uhr! Sie sind noch
 auf dem Nachhauseweg. — Dann



er ist in die rechte Tasche
 und die Uhr hervor, und sprach:
 „Jetzt ist es auch die dreifach, um
 acht Uhr vierzig können Sie wieder
 da sein.“

— Unmöglich, ich glaube,
 Sie haben hier in der Stadt einen
 Doppelgänger, Herr Kommerzien-
 rat.“
 „Ausgeschlossen! Ich habe doch
 nur!“
 „Ein Hebevoller Gatte.“
 „Wie haben Sonntag in einem
 Lokal getrunken, wo es nicht
 viel viel haben gab. Eine hat mei-
 ner Frau die Lippe so gestochen,
 daß sie heute noch nicht reden kann.“
 „Sag mal, was ist dieses Lokal?“
 „Die weiße Perle.“
 „Und mal, die hat noch von Saar-
 walden den Zeilenbaum auf dem
 Kopf!“

— Aus der Jugendzeit.
 „Was die Dame für eine Menge
 folterbare Steine an Hals und Hän-
 gen trägt. Ich verheiräte nicht, wie
 man so etwel sein kann.“
 „Das ist keine Einstell. Das
 sind liebe Erinnerungen an die
 Zeit.“



Sonder der Verhandlung.
 „Gander du dem sehr jungen
 (Berühmter): „Drei Jähren frieg“
 ich kann nicht Erklären, es mir
 nicht zu heir bei der Verlobungs-
 fahndung!“

— „Acht in a H. — hat Ihr Mann
 auch kein Schenkver?“
 „Ja, sogar einen ganzen Heim-
 lich soll!“
 — „Mut, Müßig,“ sagte
 die Frau eines Mannes zu ihrem
 Gatten. Du beharrst immer, Mut
 zu haben, ich verlange Beweise.
 Geh einmal in die Küche und kin-
 dige der Auguste.“

— Bei dauernd Fremdenfä-
 her: „Sehen Sie, Herr, die Mäue
 am Tisch dort, war einst eine lustige
 Fäherberberge. In Schären Frön-
 tes des Sonntag die Fäher aus
 der Stadt hierher — aber endlich
 war auch der letzte Fisch aus dem
 Leibe gefangen!“
 Herr: „A, ich versehe — da
 bleiben natürlich auch die Fäher
 aus?“
 „Fäher: „Ja — aber erst zehn
 Jahr.“

Bei Befleckungen und bei Einfä-
 ren erhöhe man den „Courier“.